

ERFASSUNGSBOGEN

Konfiguration der Ladepunkte

1. KONTAKTDATEN

Elektriker

Name

E-Mail

Adresse (Straße, PLZ/Ort)

Ansprechpartner

Telefon

Angebotsnummer

Endkunde

Wird eine Anbindung an Monta Backend gewünscht?

Ja Nein

Falls ja, hier Kontaktdaten eintragen

Name

E-Mail

Adresse (Straße, PLZ/Ort)

Ansprechpartner

Telefon

2. STANDORT DER LADESTATION

Adresse (Straße, PLZ/Ort)

3. LASTMANAGEMENT

- statisch (fester Gesamtstrom für den Ladeverbund, ohne andere Verbraucher)
- dynamisch (Überwachung HAS und/oder Unterverteilung, andere Verbraucher werden mit berücksichtigt)

4. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

- Maximal verfügbarer Gesamtstrom (Hausanschluss): _____ A
(bei dynamischen Lastmanagement)
- Absicherung der Unterverteilung der Ladepunkte gesamt: _____ A
(bei statischem Lastmanagement)
- max. Ladestrom pro Ladepunkt: _____ A
- min. Ladestrom pro Ladepunkt: _____ A (Mindestladestrom pro Phase 6A)
- Gesamtladestrom bei Ausfall des Smartmeters: _____ A
- Übergeordnetes EMS vorhanden
 Ja Nein
 Falls ja, welches (z.B.: KBR, Janitza, Berg, Smartl) _____
- Phasenrotation erforderlich
 Ja Nein
(bei Ladeverbund ab 2. Ladestation erforderlich, da die Schiefllast max. 20A pro Phase betragen darf)

Um hier ein vernünftiges Arbeiten auch bei einphasigem Laden zu ermöglichen, müssen die Wallboxen mit Phasenrotation angeschlossen werden. Sie erhalten eine Unterlage zu jeder Wallbox, wie diese anzuschließen ist. Daran muss sich unbedingt gehalten werden!

- Anbindung der Ladepunkte an ein bestehendes PV-System mit Überschussladen gewünscht?
 Ja Nein

Falls ja, welche Komponenten sind vorhanden?

(Eintragen der vorhandenen Komponenten wie Wechselrichter, Speicher, Smartmeter etc.)

5. NETZWERK / KOMMUNIKATION

Netzwerkanbindung im Gebäudenetzwerk vorgesehen?

Ja Nein

Falls ja:

IP-Konfiguration erforderlich?

Ja Nein

Router vorhanden

Ja Nein

IP-Adressen

statisch automatisch von Router vergeben (DHCP)

(Eintragen der vorhandenen statischen IP-Adressen - für den Ladepunkt benötigt)

6. RFID-KARTEN / CHIPS *(nur ohne Backendanbindung)*

Sollen schon vorhandene RFID-Karten/Chips an den Ladepunkten mit hinterlegt und benannt werden?

(z.B.: Name, KFZ-Kennzeichen)

Ja Nein

Falls ja, Liste mit den RFID-Tags mit Benennung sowie Zuordnung zu den Ladepunkten mit anhängen.

Achtung: Es muss vorab geklärt werden welchen Standard (z.B.: Mifaree Classic oder Desfire) die vorhandenen RFID-Karten/Chips haben. Es funktioniert nicht jeder Standard an den Ladestationen.

7. INDIVIDUELLE WÜNSCHE / ANMERKUNGEN

8. HINWEIS

- Die Angaben dienen ausschließlich der technischen Konfiguration.
- Die Konfiguration wird ausschließlich mit den in diesem Formular angegebenen Angaben gemacht
- Für den Aufbau/elektrischen Anschluss der Ladepunkte sind die jeweils gültigen Normen und Vorschriften einzuhalten!

9. BESTÄTIGUNG DER RICHTIGKEIT DER ANGABEN

Ort, Datum

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift

Bitte ausgefüllt und unterschrieben an folgende E-Mail-Adresse senden:

sales@echarge.de

Ohne genaue Beantwortung dieses Fragebogens ist keine Auslieferung Ihrer vorkonfektionierten Anlage möglich!

Die Bearbeitung Ihres Auftrags startet erst, sobald ein ausgefüllter Erfassungsbogen vorliegt und der Ladepunktbetreiber seinerseits eine Monta Registrierung (wenn Backendanbindung benötigt) abgeschlossen hat!



GEIG



§14a EnWG



AFIR

09666 188 00 50 

support@echarge.de 

Leinbergstraße 14, 92262 Birgland - Schwend 